

Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 II : SC Vöhringen
Samstag, 02.12.2023, 10:00 Uhr

Michel, Mahlert und Tsyhanok in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den SC Vöhringen hat der SSV Ulm 1846 II am Samstag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 gesammelt. Beim SC Vöhringen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 28:6 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SSV Ulm 1846 II mit einem und der SC Vöhringen mit 3 Ersatzspielern antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Michel / Mahlert Grasser / Hasnat in fünf Sätzen. Kaplan / Tsyhanok hatten im Anschluss gegen Hilgarth / Brosch beim 11:8, 11:8, 11:6 keine Schwierigkeiten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Eher wenig Gegenwehr bekam Devin Kaplan beim 3:0 von Leon Hilgarth. Mit nur einem Satzverlust ging Robert Michel gegen Korbinian Grasser durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Recht kurzen Prozess machte wenig später Robin Mahlert beim 11:4, 11:3, 11:6 mit Rafi Hasnat. Da gab es nichts zu rütteln. Kiril Tsyhanok hatte nachfolgend seinen Gegner David Brosch beim ungefährdeten 11:6, 11:8, 11:3 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 II und des SC Vöhringen in die Box. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Devin Kaplan seinem Gegner Korbinian Grasser letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:4 (Kaplan) und 12:4 (Grasser). Robert Michel war im Einzel gegen Leon Hilgarth nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Hilgarth nun bei 8 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Nicht einen Satzgewinn überließ Robin Mahlert seinem Gegner David Brosch beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SSV Ulm 1846 II 8 Punkte, SC Vöhringen 1 Punkte. Recht kurzen Prozess machte Kiril Tsyhanok beim 11:6, 11:5, 11:8 mit Rafi Hasnat. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den SSV Ulm 1846 II die Halle.

Durch diesen Sieg hat der SSV Ulm 1846 II nun ein Punkteverhältnis von 18:0 auf dem Konto, während der SC Vöhringen nach der Niederlage jetzt 6 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Bergatreute (SSV Ulm 1846 II) bzw. gegen den TTC Setzungen (SC Vöhringen).

Statistik:

SSV Ulm 1846 II

Doppel: Michel / Mahlert 1:0, Kaplan / Tsyhanok 1:0

Einzel: D. Kaplan 1:1, R. Michel 2:0, R. Mahlert 2:0, K. Tsyhanok 2:0

SC Vöhringen

Doppel: Grasser / Hasnat 0:1, Hilgarth / Brosch 0:1

Einzel: K. Grasser 1:1, L. Hilgarth 0:2, D. Brosch 0:2, R. Hasnat 0:2